
15327/J XXIV. GP

Eingelangt am 03.07.2013

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

**der Abgeordneten Markowitz
und Kollegen
an die Bundesministerin für Inneres
betreffend unzureichende Anfragebeantwortung 14327/AB**

Bezugnehmend auf die Anfragebeantwortung 14327/AB betreffend Nutzung von Dienstkraftwagen des BMI durch STS Kurz stellen die unterfertigten Abgeordneten an die Frau Bundesministerin für Inneres nachstehende

ANFRAGE:

1. In der Anfragebeantwortung 14327/AB berichten Sie von einem elektronischen Fahrtenbuch, dass im September 2011 eingeführt wurde, gleichzeitig nennen Sie die Auflistung genauer Angaben einen „hohen administrativen Aufwand“. Wenn dies so ist, wie ökonomisch ist dann dieses System?
2. Selbst bei einem handschriftlich geführtem Fahrtenbuch werden die zurückgelegten Strecken und Aufenthaltsorte notiert, daher stellt sich die Frage, ob auch innerhalb Wiens Dienstfahrzeuge aus dem Pool des BMI durch STS Kurz verwendet wurden? Und wenn ja, aus welchem Grund?
3. Erneut stellt sich für uns die Frage, wie viele Kilometer von STS Kurz in den Dienstfahrzeugen des Innenministeriums zurückgelegt wurden. Bitte um detaillierte Auflistung, dank Ihres elektronischen Fahrtenbuches.

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.